



IDS 2025: Die Weltleitmesse der Dentalbranche

Vom 25. bis 29. März 2025 wurde die Koelnmesse erneut zum pulsierenden Zentrum der globalen Dentalwelt.

Die Internationale Dental-Schau (IDS) brachte laut des offiziellen Berichtes der Koelnmesse GmbH über 135.000 Fachbesucher aus 156 Ländern zusammen und setzte mit einem Besucherzuwachs von über 15 Prozent ein eindrucksvolles Zeichen. Die IDS präsentierte sich nicht nur als Schaufenster für neueste Technologien und Trends, sondern auch als Plattform für den persönlichen und kollegialen Austausch. Trotz wirtschaftlicher Herausforderungen und geopolitischer Unsicherheiten war die Stimmung in den Hallen von Aufbruch und Zuversicht geprägt. Besonders beeindruckend war die hohe Internationalität sowohl auf Aussteller- als auch auf Besucherseite: 77 Prozent der Aussteller reisten aus dem Ausland an, berichtet die Koelnmesse GmbH.

Es wurden unzählige Weltneuheiten und Innovationen vorgestellt – auch im Bereich der Kieferorthopädie. Einen kleinen Teil davon zeigt der folgende Bericht.

Aussteller und Produktneuheiten

Am Mittwochmorgen lud Align Technology zum exklusiven Pressefrühstück am Stand, bei dem zahlreiche Medienvertreter Einblicke in die neuesten Innovationen des Unternehmens erhielten. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die neuesten Erweiterungen der iTero Lumina™ Produktlinie. Align Technology kündigte die Verfügbarkeit restaurativer Funktionen für die nächste Generation des iTero Lumina™ Intraoralscanners sowie das neue dentale Bildgebungssystem iTero Lumina™ Pro an. Die Technologien ermöglichen eine effizientere und präzisere Diagnose sowie Behandlung. Neben

der Vorstellung der neuen iTero Lumina™ Lösungen gab Align Technology die Markteinführung von Align X-ray Insights in den Ländern der Europäischen Union und im Vereinigten Königreich bekannt. Align X-ray Insights ist eine neue softwarebasierte (CADe) computer-gestützte Befundungslösung, die künstliche Intelligenz (KI) zur automatischen Analyse von 2D-Röntgenbildern nutzt. Auch SCHEU-DENTAL glänzte mit einer Weltsensation. Mit dem ALLSTAR präsentierte SCHEU-DENTAL auf der IDS 2025 eine vollautomatische Aligner-Produktionsmaschine. In nur 30 Minuten fertigt das Gerät ein vollwertiges Aligner-Paar – direkt in der Praxis oder im Dentallabor. Damit ermöglicht SCHEU-DENTAL eine Unabhängigkeit von externen Produktionsdienstleistern und revolutioniert den Workflow in der Kieferorthopädie. Dank modernster Technologien wie hochpräzise 3D-Druck, Tiefziehverfahren und Laser-Cut entstehen passgenaue Aligner in konstant hoher Qualität – ohne Nachbearbeitung. Gemeinsam mit dem Hightechspezialisten Dental Manufacturing Unit hat SCHEU-DENTAL

Abb. 1: Dr. Andrea Agnini und Dr. Alessandro Agnini beim Pressefrühstück von Align Technology. (Foto: © Align Technology) – **Abb. 2:** Leon Wörmer (Mitte) von Dental Manufacturing Unit (DMU) präsentierte gemeinsam mit Isabella Manganello und Philipp Jordan von SCHEU-DENTAL den ALLSTAR – der Vollautomat für die Aligner-Produktion. – **Abb. 3:** Solventum stellte den 3M™ Clarity™ Aligner mit 3D-gedruckten Attachments vor. – **Abb. 4:** Sascha Mewes (links) und Atsushi Anzai von Morita zeigen GUMMETAL®. – **Abb. 5:** Am Stand von Dentaurum.

(Fotos: Abb. 2–5 © Oemus Media AG)

ANZEIGE





eine Lösung entwickelt, die nicht nur den Praxisalltag erleichtert, sondern auch wirtschaftlich überzeugt: Wertschöpfung bleibt in der Praxis, Prozesse werden gestrafft, und durch die flexible On-Demand-Produktion kann individuell auf Patientenbedürfnisse reagiert werden.

Solventum (ehemals 3M) stellte unter dem Leitsatz „Enabling better, smarter, safer healthcare to improve lives“ zukunftsweisende Technologien vor, die den Praxisalltag revolutionieren. Besonderes Highlight, von dem sich die Besucherinnen und Besucher am Stand des Unternehmens überzeugen konnten, war die Weltpremiere der 3M™ Clarity™ Aligner mit innovativen 3D-gedruckten Attachments. Die 3M™ Clarity™ Aligner überzeugen durch eine vollständig webbasierte Behandlungsplanung über das 3M™ Oral Care Portal, das Zahnärztinnen und Zahnärzten eine intuitive und effiziente Fallsteuerung ermöglicht. Je nach klinischer Anforderung stehen zwei Varianten zur Verfügung: Clarity Aligner Flex und Clarity Aligner Force.

Ganz nach dem Motto „Klein aber oho“ präsentierte Morita GUMMETAL®. Der innovative Premiumdraht vereint außergewöhnliche Festigkeit mit hoher Flexibilität und plastischer Verformbarkeit. Diese einzigartigen Materialeigenschaften ermöglichen eine kontinuierliche, aber sanfte Zahnbewegung, die für Patienten besonders angenehm ist. Dank der hohen Rückfederung kehrt der Draht zuverlässig in seine Ursprungsform zurück, wodurch im Verlauf der Behandlung weniger Drahtwechsel erforderlich sind – das spart Zeit und Kosten. Zudem zeichnet sich GUMMETAL® durch eine geringe Reibung und hohe biologische Verträglichkeit aus, was ihn insbesondere für Allergiker zu einer optimalen Wahl macht.



Auch Dentaforum prägt die Zukunft der Dentalwelt und setzt mit FILAPRO® auf eine Kombination aus Innovation, Nachhaltigkeit und Sicherheit. Das durchdachte Filament-Drucksystem überzeugt nicht nur durch hohe Präzision und Effizienz, sondern auch durch seine nachhaltige Ausrichtung.

„Die IDS präsentierte sich nicht nur als Schaufenster für neueste Technologien und Trends, sondern auch als Plattform für den persönlichen und kollegialen Austausch.“

Die speziell entwickelten Filamente bestehen aus nachwachsenden Rohstoffen und gewährleisten durch ihren kontrollierten Herstellungsprozess eine gleichbleibend hohe Materialqualität. Dank des modularen Aufbaus bleibt das System zukunftssicher, da es sich flexibel an neue Entwicklungen anpassen lässt. Die benutzerfreundliche Slicer-Software FILAPRO® Slice optimiert den Workflow, während der kompakte, leise Drucker für präzise, passgenaue Ergebnisse sorgt – ideal für den Praxisalltag.

Am Stand von al dente Dentalprodukte präsentierte Mike Schuhmann die ProSplint e3-Fräsmaschine. Schuhmann erklärt, dass die ProSplint e3 nicht nur



durch ihre kompakte Bauweise und hohe Präzision überzeugt, sondern auch durch ihre besondere Benutzerfreundlichkeit. Ein entscheidender Vorteil der Fräsmaschine ist, dass sie ohne Druckluft auskommt – eine Seltenheit in diesem Bereich. Das macht sie ideal für den Einsatz in Praxen und Laboren, wo nicht immer Druckluftanschlüsse verfügbar sind. Wie Mike Schuhmann außerdem betont, war es ein zentrales Anliegen, die Bedienung so intuitiv wie möglich zu gestalten.



Wir sind hier noch lange **nicht fertig!**

Online gehts weiter im Text.



orthoLIZE

DIGITALE KIEFERORTHOPÄDIE

Digital gestützte Fertigung

patentiert

ize-Slider

A product by orthoLiZE.



Patentiert:

- **Optimierte Gleiteigenschaften** der Führung und weniger Zahnkipung durch integrierte PEEK-Hülse
- **Ovaler Querschnitt** des Stegs für flexible Torque-Kontrolle, Reduktion transversaler Bewegung und mehr Stabilität



KFO-Apparaturen:
Konfiguration, Bestellung,
Freigabe – **Ein Workflow.**



orthoLIZE ist Ihr Partner für kieferorthopädische Konstruktionen und Fertigungen.

Ebenso unterstützen wir Sie mit Beratung und Trainings sowie dem Vertrieb, Installation und Service für KFO Hard- und -Software.

www.ortholize.de

